Universitäts- und Hansestadt Greifswald Ortsteilvertretung Innenstadt 01.03.2017

Niederschrift

der <u>öffentlichen</u> Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt am Mittwoch, 1. März 2017, Gemeinschaftsunterkunft / Schulungsräume INTEG e.V., Brandteichstraße 19

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:29 Uhr

Anwesenheit

Frau Yvonne Görs

Herr Erich Cymek entschuldigt

Herr Johann Röper für Herrn Frank Embach

Frau Michael Horsang Herr Gamal Khalil Herr Stefan Kalhorn

Frau Barbara Hildebrand für Herrn Bernd Wartenberg ab 18:20 Uhr

Herr Axel Hochschild entschuldigt

Herr Jörg Kasbohm

Gäste

Herr Kremer - UHGW

Herr Kaiser - Stadtbauamt

Herr Wilde - Stadtbauamt

Herr Hansen - Stadtbauamt

Herr Hildebrand - Stadtbauamt

Frau Hoffmann - Integrationsbeauftragte

Tagesordnung

- 1. Eröffnung der Sitzung
- Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3. Bestätigung der Niederschrift vom 11.01.2017
- 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner Informationen aus dem Anwohnerbeirates des Flüchtlingsheims in der Brandteich-
- 5. straße und Begehung der Einrichtung

- 6. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
- 7. Beratung der Beschlussvorlagen
 - 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Universitäts- und Hansestadt
- 7.1. Greifswald, Änderungsbeschluss (Bereich des Bebauungsplanes Nr. 55 "Hafenstraße") *Dez. II, Amt 60*
- 7.2. Bauantrag Neubau Forschungscluster IIIa, Fleischmannstraße 41
- Dez. II, Amt 60
- 7.3. Entwicklung eines Citylogistikkonzepts
 - Dr. Ulrich Rose, Fraktionen SPD, DIE LINKE interfraktionell angestrebt
- 7.4. Überarbeitung des Verkehrskonzeptes für die Bahnhofstraße *Dr. Ulrich Rose*Bauantrag Umbau/Nutzungsänderung eines Teils des bestehenden Werkstatt-
- 7.5. gebäudes in eine studentische Kultur-, Kunst-, Club-, Musik- und Begegnungsstätte (ROSA WG) im B-Plan 98 KAW-Gelände *Dez. II, Amt* 60
- 8. Informationen der Verwaltung
- 9. Informationen des Vorsitzenden
- 10. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 11. Schluss der Sitzung

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Die Sitzungseröffnung erfolgt um 18:00 Uhr. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der OTV fest.

TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Es liegen weitere Beschlussvorlagen 06/974 bis 06/976 vor. Herr Kaiser trägt zur Dringlichkeit vor. Die Mitglieder der OTV stellen auf Antrag fest, die Frage der Dringlichkeit der Vorlagen im Block abzustimmen.

Die Dringlichkeit der Vorlagen wird bestätigt.

=> Abstimmung Ja 5 / NEIN 1 / Enthaltung -

Der Vorsitzende schlägt vor, die Vorlagen 06/974 als 7.5 einzufügen

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung -

Der Vorsitzende schlägt vor, die Vorlagen 06/975 als 7.6 einzufügen

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung -

Der Vorsitzende schlägt vor, die Vorlagen 06/976 als 7.7 einzufügen

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung -

Abstimmung der Tagesordnung gesamt

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung -

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 11.01.2017

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung -

TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Das OTV-Ersatzmitglied Barbara Hildebrandt erscheint um 18:20 Uhr.

Die Obstbausiedlungs-Genossenschaft Greifswald eG trägt durch Herrn Wenckel und Herrn Sell Probleme im Bereich Siedlungsordnung, Reinigung und Winterdienst, Einhaltung der Straßenverkehrsordnung, Fahrbahnherstellung im Zuge der Aufgrabungen vor.

Sie haben sich zunächst an den Oberbürgermeister gewendet und von dort konnte das Problem nicht im Interesse der Bürger der Obstbausiedlung gelöst werden.

Nach Diskussion erklärt der Vorsitzende, dass die OTV sich der Sache annimmt und versucht die Punkte verständlich und nachvollziehbar für die Bewohner zu klären. Er schlägt vor, dass zur Klärung zwei bis drei OTV Mitglieder sich der Sache inhaltlich als kleine AG annehmen und der OTV das Ergebnis vorstellen.

TOP 5. Informationen aus dem Anwohnerbeirates des Flüchtlingsheims in der Brandteichstraße und Begehung der Einrichtung

Frau Hoffmann als Integrationsbeauftragte der Hansestadt Greifswald trägt aktuelle Zahlen zur Belegung der GU's vor. Zum 01.03.2017 ist die GU in der Brandteichstr. mit 138 Flüchtlingen von 469 Plätzen belegt, Die GU in der Spiegelsdorfer Wende mit 85 Flüchtlingen von 158 Plätzen. Zudem sind 255 Flüchtlinge dezentral untergebracht.

Frau Kapell, die Leiterin der GU in der Brandteichstr., führt die Mitglieder durch das Objekt.

Der Vorsitzende, der gleichzeitig Vorsitzender des Anwohnerbeirates der GU in der Brandtreichstr. ist, trägt ergänzend vor, dass die Arbeit des Beirats derzeit ruht, man jedoch die Notwendigkeit des weiteren Bestehens bejaht, da man, wenn Probleme im Bereich der Brandteichstr. auftreten, unverzüglich den Anwohnerbeirat aktivieren kann.

TOP 6. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung Keine

TOP 7. Beratung der Beschlussvorlagen

- TOP 7.1. 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Änderungsbeschluss (Bereich des Bebauungsplanes Nr. 55 "Hafenstraße")
 - => Abstimmung Ja 6 / NEIN / Enthaltung 1
- TOP 7.2. Bauantrag Neubau Forschungscluster IIIa, Fleischmannstraße 41
 - => Abstimmung Ja 6 / NEIN / Enthaltung 1
- TOP 7.3. Entwicklung eines Citylogistikkonzepts

Die Diskussion wird geführt. Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen, da beabsichtigt ist den Antrag inhaltlich zu ändern durch die Einbringer.

- TOP 7.4. Überarbeitung des Verkehrskonzeptes für die Bahnhofstraße
 - => Abstimmung Ja 2 / NEIN 4 / Enthaltung 1
- TOP 7.5. Bauantrag Umbau/Nutzungsänderung eines Teils des bestehenden Werkstattgebäudes in eine studentische Kultur-, Kunst-, Club-, Musik- und Begegnungsstätte (ROSA WG) im B-Plan 98 – KAW-Gelände

Zwei Mitglieder der ROSA WG stellen das Konzept vor. Genehmigungsfähigkeit liegt gemäß der Auskunft aus dem Dez. II, Amt 60 vor, jedoch muss der Betreiber sich Gedanken machen über den Lärmschutz, da im Innenbereich derzeit nur 85/85 dB zulässig sind. Um den Wert zu erhöhen, sind bauliche Lärmschutzmaßnahmen zu bewirken.

- => Abstimmung Ja 6 / NEIN 1 / Enthaltung -
- TOP 7.6. Bauantrag Umbau/Nutzungsänderung eines Teils des bestehenden Werkstattgebäudes in einen Einzelhandelsbetrieb für Tiernahrung und Zubehör (Fressnapf) im B-Plan 98 – KAW-Gelände

Eine maßgebliche Konkurrenz des innerstädtischen Handel und zum Futterhaus in der Hans-Beimler-Straße wird nicht gesehen.

=> Abstimmung Ja 6 / NEIN - / Enthaltung 1

TOP 7.7. Bauantrag – Nutzung des Gebäudes als Einzelhandelsbetrieb für Geschenkartikel, Wohn-accessoires, Möbel, Lifestyle, Textil- und Wellnessprodukte (Depot) im B-Plan 98 – KAW-Gelände

Eine maßgebliche Konkurrenz zum innerstädtischen Handel wird nicht gesehen. Das Sortiment in der Innenstadt ist qualitativ hochwertiger und setzt sich ab. Frau Görs hält die Ansiedlung des "Depot" als sinnvollen Standort mit einem Mehrwert für Greifswald.

Die Mitglieder stimmen mehrheitlich für die Option 1 Zustimmung => <u>Abstimmung Ja 6</u> Ablehnung => <u>Abstimmung Enthaltung 1</u>

TOP 8. Informationen der Verwaltung

Keine

TOP 9. Informationen des Vorsitzenden

Keine

TOP 10. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Keine

TOP 11. Schluss der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:29 Uhr.

gez.

Gamal Khalil

stellv. Vorsitzender der Ortsteilvertretung